

Gemeindeblatt

Jahresfahrpläne 1957-58

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 16.50 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214-414
Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Georg Riedl - Druck: Tyrolia Landeck

Nr. 23

Landeck, den 8. Juni 1957

12. Jahrgang

Landeck und das Theater

Zum Gastspiel des Tiroler Landestheaters am Pfingstsonntag

Es ist die große Sendung der Schaubühne, uns Menschen ein Spiegelbild vorzuhalten, das unsere eigenen Vorzüge und Schwächen ungeschminkt zeigt. Wir selbst müssen in den Figuren des Spiels den Menschentypus erkennen, den Schurken und den Heiligen, eben das Menschliche in den vielfachen Nuancen. Furcht, Mitleid und Mitangst, schmunzelnde Freude und herzerschütterndes Lachen schenkt uns das Theater. Die Griechen spielten vor ihren Göttern, und die Mimik war ihnen Gottesdienst. Auch die Kirche führte die Passion Christi in den Gotteshäusern auf.

Es ist tatsächlich in der Verwandlungskunst der Schauspieler etwas von einer religiösen Opferung der eigenen Persönlichkeit und in den Einfällen und Ideen des Dichters etwas vom göttlichen Geiste enthalten.

Moderne Diskussionsstücke bringen uns zum Nachdenken und sollen die Welt aus der Idee begreiflich machen. Sie geben vielfach weniger eine Handlung, sondern erwecken die Spannung aus einem Problem. Viele Stücke wollen auch keine billige Lösung, weil es für manche Probleme auch keine Lösung gibt. Sie wollen bloß anregen und Fragen aufwerfen, die der Zuschauer selbst möglichst nach seiner Art lösen soll, denn so wahr der Dichter die Ehrfurcht vor dem Individuum. Trotzdem lebt gerade das moderne Schauspiel aus der Erschütterung des gesamten Menschen.

Das Kulturreferat der Stadt Landeck hat es sich zur Aufgabe gemacht, besonders das Theater zu pflegen und eine alte Tradition des Tirolers und insbesondere des Oberländers wieder aufzunehmen, aber in modernem und zeitgemäßem Stile. Unsere Welt ist nicht mehr so sehr vom Bauerntum geprägt, sondern infolge der raschen Verbreiterung städtischen Wesens vom Städter- und Arbeitertum. Aus diesem Grunde führt die moderne Dramatik zumeist von der Scholle weg zu anderen Ideenkreisen.

Dieser Aufgabe gerecht zu werden versucht nun Landeck manch Neues. Neben einigen gelungenen Aufführungen der aus Laienspielern bestehenden Heimatbühne (wie des „Judas“ von Armand Payot, einem erst kürzlich verstorbenen reformierten Pfarrer aus der Schweiz) hat das Landecker Publikum jüngst zwei Stücke gesehen, die von Berufsschauspielern brillant gespielt wurden. Die Österreichische Länderbühne nämlich spielte den „Lumpazivagabundus“ von Nestroy vor den Studenten und das Amerikanische Wandertheater brachte das Stück „Die Patrioten“. Hier zeigte sich das schauspielerische Können des Berufstheaters und besonders das der Burgtheaterschule in glanzvollstem Spiel.

Nun will — sozusagen als festliche Pfingstgabe — das Tiroler Landestheater den Landeckern ein hervorragendes Stück bieten, das schon über die großen Bühnen der Welt mit Erfolg gegangen ist und verfilmt wurde, nämlich „Die liebe Familie“ von Felicity Douglas. Nach langer Zeit gastiert somit das Tiroler Landestheater wieder in unserer Stadt.

„Die Engländerin Felicity Douglas hat in ihrem Lustspiel alles das, was aus menschlichen Schwächen im Familienleben geradezu zum Schicksal werden kann, zusammengehäuft, und wenn durch diese Anhäufung auch die unvermeidliche Unruhe zur Turbulenz gesteigert wird, so wandelt sie damit doch den Kummer zur Lustigkeit. Darin liegt eine der Hauptursachen der Wirkung dieses ergötzlichen Lustspiels, das als der Bühnenbestseller der Saison auf den Spielplänen aller Theater auftaucht“. So schreibt die Tiroler Tageszeitung über die Aufführung in Innsbruck.

Die Besetzung der Landecker Aufführung erfolgt in derselben Weise wie in Innsbruck, nämlich mit Agnes Busch, Sonja Höfer, Annemarie Gstettner, Germaine Rumovi,



Ob er wohl pünktlich ist?

(Photo Bokelberg)

Aus dem Landecker Kinoprogramm



Hengst Maestoso Austria (Der unheilige Georg)

Das Schicksal des Lipizzanerhengstes und der beiden Menschen, die ihm ihr Liebesglück verdanken.

Edith Boewer, Marion Richter, Hubert Chadoir, Adolf Wessely, Helmut Wlassak, und Peter Versten.

Hoffen wir, daß mit dieser Aufführung ein erfolgreicher Anfang für weitere Gastspiele in Landeck gemacht wird. Das Kulturreferat plant im nächsten Jahr ein Abonnement für einen regelmäßigen Gastspielbetrieb. Damit käme Landeck zu einem ständigen Genuß eines hochstehenden Theaters. Und wir wollen diese Bestrebungen begrüßen, denn schon die Griechen haben den erzieherischen Wert des Theaters so hoch eingeschätzt, daß jeder Theaterbesucher nicht nur umsonst zuschauen konnte, sondern noch drei Obolen aus der Staatskassa ausbezahlt bekam.

Dr. Herman Kuprian

Sängerbund und Orchesterverein Landeck konzertierten

Mit dem Frühjahr sind von nah und fern Freunde und Gäste nach Landeck gekommen, um nicht nur in der Natur, sondern auch im Geiste ein Wiedererwachen des Lebens zu feiern. So bringt und hat das Kulturreferat interessante Vorträge gebracht, das Landestheater spielt, ein bedeutender Gesangsverein war zu Gast, die USA-Wanderbühne ließ sich in einem sehr interessanten Stück sehen und hören.

Nun aber, nach längerer Pause, ist auch Landeck selbst wieder an die Öffentlichkeit mit seinem Streichorchester und seinem gemischten Chor getreten. Wieviel Idealismus, Mühe und Opfer der Mitglieder und der leitenden Männer ist erforderlich, um einen solchen Abend zustandezubringen. Handelt es sich doch immer um Menschen, die im Berufsleben stehen und oft von früh bis spät angestrengt tätig sein müssen. Um so höher ist ihr Einsatz und ihre Bereitwilligkeit zu schätzen.

In der ersten Hälfte des Konzertes spielte das Landecker Streichorchester. Mit Umsicht verstand es Herr Parth seine Spieler zu jenem Schwung mitzureißen, der sich auch, wie der Beifall zeigte, auf das Publikum übertrug. Von einer Programmnummer zur anderen steigerte sich der Applaus. Sei es in ernsten oder leichteren Stücken: Orchester und ihr Dirigent zeigten ihr Können und ihre Zu-

sammenarbeit. Und es ist zu hoffen, daß bei längerer Zusammenarbeit bisher auftretende kleine Unebenheiten beseitigt werden. Übung macht den Meister.

Vollends kannte die Begeisterung kein Ende, als der Sängerbund Landeck mit seinem verstärkten gemischten Chor Verdis „Teure Heimat“, Johann Strauß' „Rosen aus dem Süden“, Ziehrers „Hereinspaziert“ und Johann Strauß' Vater „Radetzky marsch“ sang. Erfreulich war auch hier das gute Einvernehmen zwischen den Sängern und ihrem Dirigenten zu erkennen. Jedenfalls ist mit diesem Chor dem Leiter desselben ein Instrument in die Hand gegeben, womit auch bei anderen Gelegenheiten Landeck an eine größere Öffentlichkeit treten kann: Sei es in Verbindung mit Orchester, bei Festlichkeiten, Volksspiel oder Freilichtaufführungen.

Von unseren Schützenkompanien

In Ladis fand unter zahlreicher Beteiligung das Bezirks-Gruppenpokalschießen für den Bereich des Oberen Gerichtes statt. Gleichzeitig wurde auch das Schießen für den Erwerb der Regimentsschützenschnur durchgeführt, das großes Interesse fand und zu dem gleich 40 Schützen antraten. Der Altschütze Heiseler aus Ladis holte sich die einzige Goldene. 3 silberne und 6 grüne Schützenschnüre erhielt die Schützenkompanie Ladis, 2 grüne die Schützen von Nauders und eine grüne Schützenschnur erreichte die Schützenkompanie Prutz. Die Fortsetzung des Schießens für die Schützenkompanien des Gerichtes Landeck ist am 16. Juni, worauf dann die genauen Ergebnisse bekanntgegeben werden.

Das große Bezirks-Schützenfest wird am 7. Juli in Landeck abgehalten. Die Schützenkompanie Landeck als Veranstalter wird sich jede Mühe geben, dieses große Treffen der Oberländer Schützenkompanien zu einem imposanten Bild und Ereignis zu gestalten. Der bekannte Feldpater Mathias Ortner wird an diesem Fest auch teilnehmen und die Feldmesse zelebrieren und anschließend die neue Bezirksschützenfahne weihen.

Die Stanzertaler Schützenkompanien halten am Pfingstmontag, den 10. Juni in Flirsch ihr Talschützenfest ab, wobei gleichzeitig die Fahnen der Schützenkompanien Flirsch und St. Anton geweiht werden. Um 9 Uhr ist die Feldmesse und anschließend die Defilierung der ausgerückten Kompanien. Am Nachmittag bietet ein großes Wiesenfest Gelegenheit, um auch die unterhaltsame Seite zu ihrem Recht kommen zu lassen.

Die Hausbesitzer von Perjen werden ersucht anlässlich der Fahnenweihe der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen am Pfingstsonntag und Pfingstmontag, ihre Häuser zu beflaggen.

Schützenguldensammlung

In der nächsten Zeit werden die Schützenkompanien des Bezirkes wieder die Schützenguldensammlung durchführen. Die Bevölkerung ist dem alten Tiroler Schützenbrauch gegenüber sehr aufgeschlossen und wird auch heuer wieder unsere Schützen unterstützen. Die An- und Nachschaffung von Trachten und anderen Ausrüstungsgegenständen stellt die einzelnen Kompanien immer vor große Probleme. Auch das große Landesschützenfest, das 1959 anlässlich der 150-Jahrfeier der Tiroler Freiheitskämpfe in Innsbruck abgehalten wird, beschäftigt unsere Schützenkompanien jetzt schon mit den Vorbereitungsarbeiten.

Kulturreferat der Stadt Landeck

„Die liebe Familie“ von Felicity Douglas am 8. Juni. Es wird noch einmal auf das Gastspiel des Tiroler Landestheaters hingewiesen. Beginn pünktlich um 20 Uhr. Vom Hotel Post ab verkehrt um 19.30 Uhr ein Autobus bis zum Bundesrealgymnasium. Nach der Aufführung wieder Fahrgelegenheit. Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Grisseemann. Eintrittspreise von S 5.- bis S 15.-

Für die Betriebe findet am Nachmittag um 15.30 Uhr eine geschlossene Vorstellung statt. Die verbilligten Karten zu dieser Vorstellung sind bei den Betriebsräten, und den Portierlogen oder in der Arbeiterkammer bei Herrn Ackermann erhältlich.

Volkshochschule Landeck

Freitag, den 7. Juni, 20 Uhr findet, wie schon angekündigt, ein sehr aktueller Vortrag von Sanitätsrat Dr. Waldemar Großmann über „Der gesunde und der kranke Mensch“ statt. Dieser Vortrag behandelt das Wissenswerteste über die Gesunderhaltung und Pflege des menschlichen Körpers. Außerdem kommen Probleme des staatlichen Gesundheitswesens zur Sprache.

Ort: Vereinshaussaal. Unkostenbeitrag: S 3.- Vorverkauf in der Buchhandlung Grisseemann.

„Reise nach Brasilien“, ein Farblichtbildervortrag von Primarius Dr. Richard Schönherr. Am Freitag, den 14. Juni wird der Primar des Krankenhauses Zams Dr. Richard Schönherr einen farbfreudigen Lichtbildvortrag über seinen Aufenthalt in Brasilien halten. Der Vortragende ist in Landeck ja allgemein bekannt, und so dürfte seinem Reisebericht großes Interesse entgegengebracht werden. Der Vortrag findet in der Aula des Bundesrealgymnasiums statt. Unkostenbeitrag: S 3.- (Schüler und geschlossene Organisationen S 2.-). Vorverkauf in der Buchhandlung Grisseemann.

Die neue Fahne der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen

Wie wir bereits in unserer letzten Ausgabe berichteten, hat die Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen anlässlich der Weihe ihrer neuen Fahne für den Pfingstsonntag und Pfingstmontag ein festliches Programm zusammengestellt. Am Sonntagvormittag ist in Perjen das Platzkonzert und am gleichen Abend auf dem Festplatz das Festkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck. Nach dieser Vorfeier folgt am Pfingstmontag die vormittägige Feldmesse mit der Fahnenweihe und am Nachmittag der große Festzug der mitwirkenden Musikkapellen vom Schulhausplatz in Landeck zum Festplatz in Perjen, wo anschließend das Wiesenfest stattfindet. Da die Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen durch die Aufstellung von Flugdächern und geräumigen Buden auch für den Fall vorgesorgt hat, daß es einmal bei diesen Veranstaltungen regnen könnte, ist auch für einen festlichen Ablauf bei schlechter Witterung gesorgt und die Abhaltung gesichert.

Die neue Fahne der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen, deren Fahnenpatin Frau Mitzi Partoll ist, wurde von den Benediktinerinnen in Altenstadt, Vorarlberg, angefertigt. Eine Seite der Fahne ziert in künstlerischer Weise das Bild der Hl. Cäzilia, während die andere Seite das nach einem Gemälde von Oberveterinärarzt Hermann Schöpf geschaffene Bild der Ruine Schrofenstein trägt. Es ist sehr zu begrüßen, daß die Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen durch diese Anschaffung einen großen Beitrag zur Gestaltung unserer Musikkapellen beigetragen hat.



A. T. T.-Ecke

Klubausfahrt am 16. Juni

Die Klubausfahrt wurde mit folgender Route festgesetzt: Landeck - Innsbruck - Volders - Lans (Mittagessen) - Igls - Patsch - Ellbögen - Matrei - Innsbruck - Landeck. Die Fahrt ist landschaftlich sehr schön und heimatkundlich interessant. Anmeldungen bis 13. Juni werden vom Sportwart Rudolf Fimberger entgegengenommen. Näheres Programm im nächsten Gemeindeblatt.

Technischer Dienst des A.T.T.

Der technische Dienst hat in Landeck wieder seine Zelte aufgeschlagen und steht in der Zeit vom 4. 6. - 15. 6. 1957 den Mitgliedern zur kostenlosen Überprüfung ihrer Fahrzeuge zur Verfügung. Der Standort ist wie im Vorjahr die Autoelektrowerkstätte Schimpföbl in Bruggen. Anmeldung zwecks Einteilung an Ort und Stelle erforderlich. Mitgliedsausweise sind mitzubringen.

Zimmerbrand im Weiler Paznaun bei Ischgl

Am 30. Mai 1957, ca. 03.30 Uhr brach in einem alten Doppelhaus im Weiler Paznaun bei Ischgl ein Zimmerbrand aus. Der durch einen schadhaften Zimmerofen verursachte Brand wurde von den in diesem Hause wohnenden Arbeitern der Firma Stuaug gleich bemerkt, die auch sofort die Nachbarschaft und die Freiwillige Feuerwehr Ischgl alarmierten. Der Brand, der sich bereits über zwei Zimmer ausgebreitet hatte, konnte von der Feuerwehr und von den Nachbarn nach einer Stunde gelöscht werden. Inventar wurde keines beschädigt, aber der Gebäudeschaden beträgt ca. 12.000 Schilling, ist aber durch Versicherung gedeckt.

Landwirtschaftliche Lehranstalt Imst

Die Landw. Landeslehranstalt in Imst mit Winterschule, Haushaltungsschule und Webschule verfolgt den Zweck und das Ziel, tüchtige Bauern, Bäuerinnen und geschulte Landarbeiter für die Bauernschaft heranzubilden. Der Besuch dieser Anstalt hat schon viele Lebensexistenzen gesichert. Die Schule ist mit einem gut eingerichteten Internat verbunden. Damit es auch dem kleinsten Bauern und dem oft recht kinderreichen Bergbauern möglich ist, seine Kinder in der landwirtschaftlichen Schule für Beruf und Leben ausbilden zu lassen, werden vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft und von der Tiroler Landesregierung Lernbeihilfen gewährt. Auch die Landarbeiterkammer gewährt an Schüler, die bei der Landwirtschaftskrankenkasse pflichtversichert sind, Lernbeihilfen. Die Anmeldungen zum Besuch der Schule sollen jetzt schon erfolgen und sind, ebenso wie Anfragen über Schuldauer, Schulgeld, Internatskosten, an die Direktion der Landw. Landeslehranstalt Imst zu richten.

Aufruf zur Landesblindensammlung 1957

In Anbetracht der wichtigen sozialen Aufgaben, welche die heimatlichen Blindenorganisationen nach und vor zu erfüllen haben, hat die Tiroler Landesregierung auch in diesem Jahre die Durchführung der Landesblindensammlung für den Monat Juni genehmigt. Ich bitte die Bevölkerung von Landeck diese Sammlung durch eine hochherzige Spende zu fördern.

Der Bürgermeister: Komm.-R. E. Greuter

Fundausweis Landeck. 1 Herrenfahrrad, 1 Damenuhr, 1 Ehering, 1 weißes Kinderhandtascherl.

Dekanatsbekenntnistag der kath. Jugend am 16. Juni 1957 in Perjen

9 Uhr Festgottesdienst mit Feldmesse vor dem Realgymnasium und Predigt des Hw. Herrn Msgr. Dr. Edwin Fasching, Feldkirch, 14 Uhr Festakademie mit Leitwort unseres Herrn Bezirkshauptmannes Dr. F. Kohler und Laienspiel von L. Tolstoy „Soviel Erde braucht der Mensch“.

Die Dekanatsführung.

Platzkonzert der Musikkapelle Zams

Am Pfingstsamstag, 8. Juni 1957, um 20.30 Uhr, beginnt die Musikkapelle Zams mit ihrer Konzertreihe. Die Platzkonzerte finden jeweils alle Samstage um 20.30 Uhr statt. Bei schlechter Witterung findet das dieswöchentliche Konzert am Pfingstsonntag, 10 Uhr vormittags statt.

Die Kulturfilmschau am Donnerstag, den 13. Juni 1957, um 16.30 Uhr, hat wieder ein reichhaltiges Programm und bringt: **Pfeifen- und Topfindustrie** (Bewundernswert sind die geschickten Hände des Töpfers, die kleine Kunstwerke schaffen). **Der Schäferhund** (Helfer und bester Freund des Menschen. Eine harte Schulung zeigt hervorragende Leistungen im Dienste der Polizei und als Blindenführer). **Atlantropa** (Das gigantische Projekt der Trockenlegung des Mittelmeeres. Was würde geschehen wenn . . .?). **Ohne Furcht, Farbfilm** (Europa will ein Leben in Frieden und Freiheit führen und könnte dies, wenn es sich zusammenschließen und seine Kräfte zum Wohle aller vereinen wollte). **Winter, Farbfilm** (Ein Landschaftsfilm getragen von ausgezeichnete Musik und der Eigenartigkeit der Fremde). **Mäuschen aus dem Häuschen** (Ein entzückender Farbfilm).

Neue Erdenbürger. Es wurden geboren in Landeck am 27. 5. ein Bernhard Alfred dem Vertragsbediensteten Karl Pichler und der Elvira geb. Blunder, Bahnhofstr. 8; am 1. 6. ein Walter Ferdinand dem Bundesbahnarbeiter Helmut Juen und der Josefine geb. Girardelli, Kirchenstraße 12. In Zams am 22. 5. ein Werner Josef dem Chemiearbeiter Anton Weiskopf und der Hilda Rosa geb. Agostini, Landeck/Perjen, Lötzweg 36; ein Thomas Alois dem Bundesbahn-Oberrevidenten i. R. Alois Moritz und der Maria Magdalena geb. Bachmann, Landeck, Ulrichstraße 38; am 23. 5. ein Bruno dem Tischlergehilfen Walter Hafele und der Berta Philomena geb. Probst, St. Jakob 43; eine Maria dem Angestellten Ludwig Schennach und der Hildegard Johanna geb. Juen, Flirsch 6; am 24. 5. ein Franz dem Bauern Franz Buchhammer und der Mathilde geb. Eberhart, Prutz 4; am 25. 5. eine Brigitte Maria dem Bundesbahngestellten Engelbert Falch und der Lydia Kreszenz geb. Matt, Pettneu 32.

Ohne Bedenken

Ihre Figur verrenken - können Sie sich durch schmackhaftes Essen. Ein gutpassender Hüftgürtel wird Ihnen immer ein treuer Diener zur Figurverjüngung sein. Sehen wir Sie bald?



BRILLEN aller Art

nur beim Fachmann, denn er paßt Ihnen jede BRILLE richtig an!

OPTIKER J. PLANGGER, LANDECK - RUF 370

LIEFERANT aller KRANKENKASSEN

F.C. Wacker I - SV. Landeck I 1:1 (0:0)

So leicht wie diesmal wäre Wacker auf der eigenen Anlage noch nie zu erwischen gewesen, wenn . . . , ja wenn der SV. Landeck nicht buchstäblich von Pech verfolgt worden wäre.

Das Spiel begann sehr schön, unsere Mannschaft zeigte herrliche Kombinationszüge und schnürte den Gegner buchstäblich in seiner Spiehhälfte ein, bis dann in der 10. Spielminute Leitner nach Übernahme eines Kopfballes von einem Wackerspieler unterlaufen wurde und so unglücklich fiel, daß er sich einen Bruch des linken Unterarms zuzog. Trotzdem konnten wir noch das Heft in der Hand behalten. In der 14. Minute wurden Juen vom S.V.L. und Santifaller ausgeschlossen. In der 33. Minute erzielte Reich ein äußerst umstrittenes Tor, wobei nach Ansicht vieler Zuschauer der Ball im Gehäuse des Gegners landete, von dort auf die linke Torstange und dann in das Spielfeld zurückprallte. Vom Schiedsrichter wurde jedoch dieser Treffer nicht anerkannt. Somit ging es dann mit 0:0 in die Pause. Sofort nach Wiederbeginn gelang es Braunhofer nach einer mustergültigen Kombination mit Tiefenbacher, den Führungstreffer zu erzielen. Kurz darauf wehrte Jara einen scharfen Schuß von Tiefenbacher ab, der das 2:0 hätte bedeuten können. In der Folge ließen die Kräfte unserer Spieler, die bis zum Umfallen kämpften und ein viel zu großes Laufpensum erledigen mußten, nach und Wacker kam auf, ohne allerdings ein Tor erzielen zu können. Erst in der 80. Spielminute wurde durch ein Eigentor nach einem von Schiedsrichter vollkommen falsch diktierten Eckstoß der Ausgleich erzielt. Bester Spieler am Platze war unbestritten Hubert Prantner.

1x - ig

die Preise beim
TOTAL-AUSVERKAUF

unseres gesamten Stofflagers, auch Weiß und Buntwaren für Bett- und Haushaltswäsche Vorhangstoffe, Woll- und Flanellbetdecken.

Dies alles weit unter den bisherigen Preisen. Da gibts nur eins: Zugreifen und Geld sparen! Beginn 11. Juni

MODENHAUS DIMACZEK
INNSBRUCK, MUSEUMSTRASSE 1-3

Pfingstspiel

Am Pfingstmontag, den 10. 6. 1957 empfängt der SVL den FC. Caln/Schwarzwald um 16.30 Uhr zu einem Freundschaftsspiel. Die Gäste spielen am Pfingstsamstag gegen den Sportclub Luzern u. am Sonntag gegen eine italienische Mannschaft. Das Vorspiel der II. Mannschaft beginnt um 15.00 Uhr.

Anschließend findet um 20.00 Uhr im Postgasthof „Gemse“ (Haueis) Zams ein „Bunter Abend“ mit Tanz statt. Die Gäste bringen hervorragende Künstler mit und zwar eine 6-Mann Tanzkapelle, die regelmäßig im deutschen Rundfunk auftritt, einen bekannten deutschen Radiohumoristen, einen Schlagersänger, der erst kürzlich im deutschen Fernsehfunk aufgetreten ist und einen Ansager, dem auch ein guter Ruf vorausgeht. Ca. 1½ Stunden wird der Bunte Abend dauern und anschließend gibt es Tanz bis 2 Uhr. Zwischen Landeck und Zams wird von der Fa. Netzer ab 19.00 Uhr ein Pendelverkehr eingeschaltet.

Bedauerlich war nur, daß trotz der äußerst guten Besetzung mit namhaften Künstlern für die Durchführung dieses Abends in Landeck kein geeigneter Saal trotz in-

Jahresfahrplan vom 2. 6. 1957 — 31. 5. 1958

Innsbruck—Landeck—St. Anton a. A.—Feldkirch—Bregenz—Lindau—Buchs

Innsbruck-Hbf.	ab	2336	2345	...	508	553	655	738	1003	1018	1112	1210	1315	1400	1450	1550	1637	...	1718	1729	1830	1922	2005
Innsbruck-Westbf.	ab	2340			812	558		745		1024		1219	1321		1455				1724		1837	1927	
Völs		2346			518	608		752		1033		1225	1331		1502				1730		1843	1937	
Kematen		2351			522	613		757		1038		1230	1335		1507				1740		1849	1942	
Unterperfuß		2354			525	616		800		1041		1233	1338		1511				1743		1852	1945	
Zirl		2358			529	619		804		1045		1237	1342		1515				1747		1856	1952	
Inzing		008			533	623		809		1049		1242	1346		1519				1752		1900	1956	
Hatting		007			537	627		813		1053		1245	1349		1524				1756		1905	1959	
Flaurling		011			544	635		820		1057		1249	1353		1531				1803		1912	2003	
Telfs-Pfaffenhofen		019	008		553	643	718	831		1108	1141	1255	1359		1538				1812		1921	2009	2030
Rietz		025			558			836		1114			1404		1544				1818		1926		
Stams		030			603			841		1119			1408		1549				1822		1934		
Mötz		033			607			845		1124			1411		1553				1826		1938		
Silz		037			612			849		1131			1414		1556				1829		1942		
Haiming		042			618			854		1135			1419		1601				1834		1947		
Ötztal		047	025		625		735	906	1042	1144	1205		1425	1442	1606	1630	1721		1839	1809	1953		2047
Roppen		053			633			913		1151			1430		1613				1845		2000		
Imst		059	035		643		746	920	1053	1159	1217		1436	1457	1620	1644	1733		1851		2007		2058
Imsterberg		104			649			925		1205			1441		1626				1856		2012		
Schönwies		110			655			934		1211			1450		1644				1904		2018		
Zams		119			704			943		1220			1459		1653				1913		2027		
Landeck	an	122	052		708		804	946	1114	1223	1234		1502	1512	1656	1701	1751		1916		2027		
Landeck	ab		057	a	557	725	809	1000	1119	1245	1237		1521	1515	1712	1705	1755	1810	1943	1835			2115
Perfuchs				a	530	729		1003		1149			1525		1715			1813	1947				2119
Pians					538	737		1011		1257			1533		1723			1821	1955				
Wiesberg						741		1015		1301			1537		1727			1825	2000				
Strengen					546	748		1021		1308			1543		1734			1832	2007				
Flirsch					553	755		1031		1315			1550		1741			1844	2020				
Schnann					558	800		1035		1321			1555		1745			1849	2029				
Pettneu					603	805		1039		1326			1602		1750			1853	2034				
St. Jakob					607	809		1042		1331			1606		1754			1859	2044				
St. Anton	an		130		618	823	844	1048	1154	1341	1314		1612	1547	1807	1741	1836	1859	2044	1909			2157
Bludenz	an		215	722	923		931	1158	1240	1517	1405		1719	1630	1904	1829	1920		2139	1954			2244
Feldkirch	an		252	810	1010		956	1255	1301	1554	1431		1758	1650	2017	1850	1950		2101				2304
Bregenz	an			903	1128		1046	1358	1407	1653	1518		1908	1747	2100	2000	2032		2100				2356
Lindau	an			920	1233		1100		1419	1735	1532		1926	1807	2118	2019	2048		2118				
Buchs-St. Gallen	an		313				1027		1341					1714		1922	2031		2031				

Buchs—Lindau—Bregenz—Feldkirch—St. Anton a. A.—Landeck—Innsbruck

Buchs-St. Gallen	ab	144									920	1028			d	1230					1614		1824					
Lindau	ab							653	614	828		908				c	1350			1542			1816	1645	f	2010		
Bregenz	ab						450	712	620	842		940					1410		1314	1558			1835	1710		2034		
Feldkirch	ab	204					531	747	726	a	914	946	1055				1302	1447		1432	1659			1927	1822	e	2130	
Bludenz	ab	221					559	807	755	b	934	1093	1116				1324	1510		1529	1720			1956	1921		2200	
St. Anton a. A.	ab	323					628	649	852	913	1018	1048	1202				1235	1409	1554		1635	1806			1815	2041	2020	2256
St. Jakob	ab						633		918								1240				1640				1820	2025		2301
Pettneu							637		922								1245				1645				1828	2030		2305
Schnann							641		926								1249				1649				1832	2034		2309
Flirsch							647		932								1259				1655				1840	2040		2315
Strengen							653		938								1309				1702				1849	2046		2321
Wiesberg							658		943								1314				1708				1855	2051		2326
Pians							702		947								1318				1724				1903	2055		2330
Landeck-Perfuchs							709		953								1325				1731				1909	2102		2337
Landeck	an	353					712	720	923	856	1048	1117	1231				1328	1438	1623		1733	1852			1912	2112	2105	2340
Landeck	ab	356	435	522		740	724	925	1003	1051	1118	1235				1342	1440	1626	1632	1752	1855			1937	2116	2128		
Zams			438	525		744			1006							1345			1635	1755				1941	2132			
Schönwies			446	533		756			1014							1354			1654	1804				1950	2141			
Imsterberg			451	538		801			1019							1400			1659	1810				1956	2147			
Imst-Pitztal		414	457	545		808	745	943	1025	1114		1252				1407	1458	1646	1705	1820	1913			2008	2135	2157		
Roppen			503	551		814			1031							1414			1711	1827				2015	2135	2157		
Ötztal		424	509	558		821	755	953	1041	1124	1143	1302				1424	1509	1658	1721	1839	1924			2026	2146	2209		
Haiming			514	602		826			1045							1428			1728	1843				2031	2157	2209		
Silz			519	611		831			1050							1435			1732	1849				2041	2167	2214		
Mötz			522	614		834			1053							1439			1736	1852				2044	2172	2222		
Stams			526	617		842	805		1057							1443			1740	1855				2048	2181	2226		
Rietz			531	622		847			1101							1447			1745	1900				2053	2191	2231		
Telfs-Pfaffenhofen			536	627	b	703	853	813	1010	1107						1447			1745	1900				2053	2191	2231		
Flaurling			544	634		713	901		1112							1322	1453		1716	1755	1905			e	2031	2059	2202	2237
Hatting			548	638		717	904		1116							1328	1459			1804	1913			f	2038	2107		2244
Inzing			552	642		721	908		1119							1331	1503			1808	1916				2042	2110		2247
Zirl			556	646		725	913		1126							1335	1507			1812	1920				2046	2114		2251
Unterperfuß			559	650		729	916		1129							1343	1516			1816	1924				2052	2119		2255
Kematen			603	654		733	920		1134							1346	1520			1820	1928				2056	2122		2259
Völs			609	704		738	925		1139							1349	1524			1824	1932				2100	2126		2303
Innsbruck-Westbf.			618																									

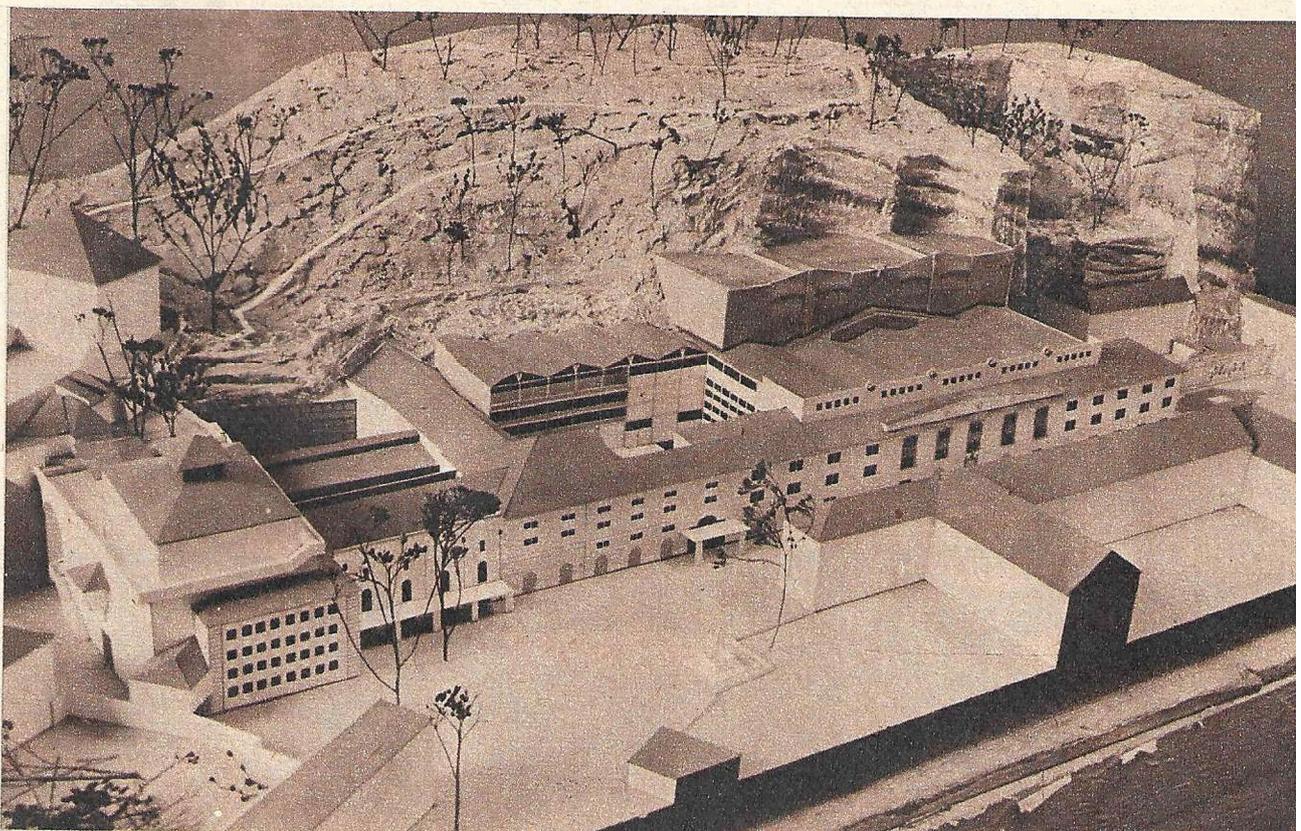
Zeitgeschehen IM BILD

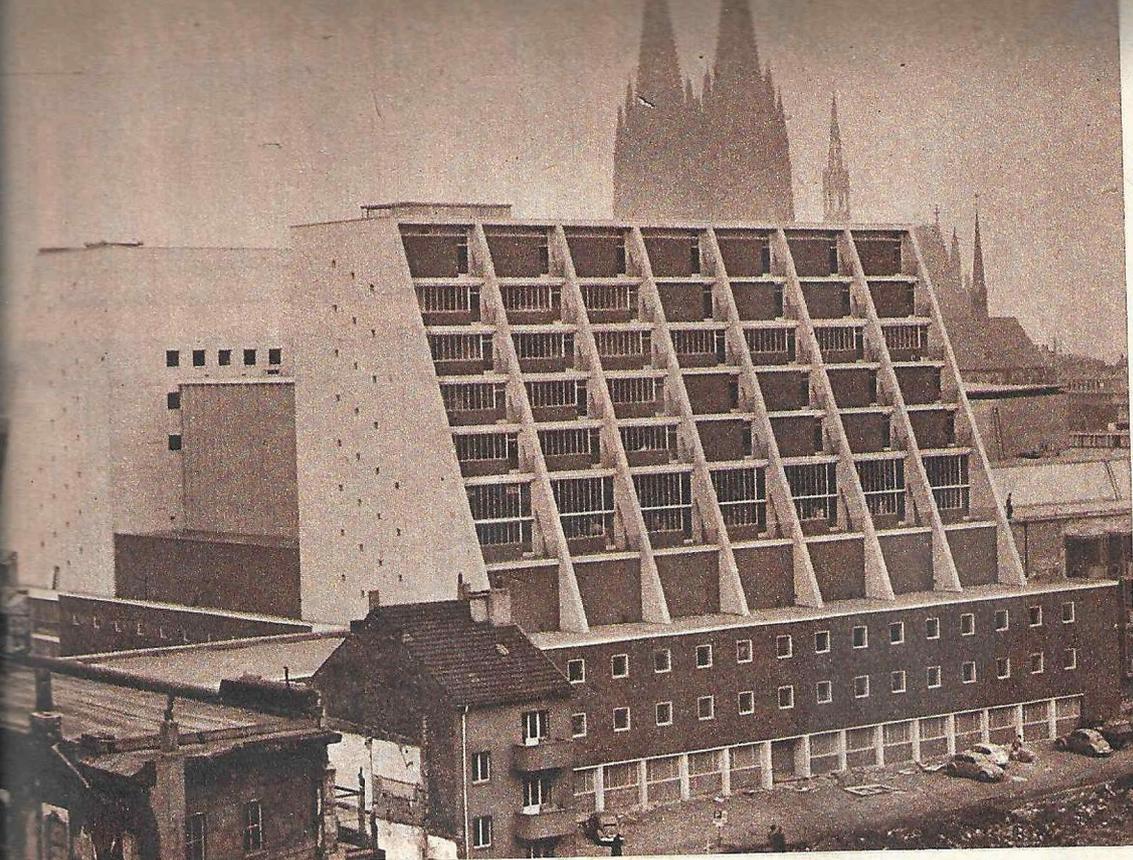


DIE LONDONER ABRÜSTUNGSGESPRÄCHE der Fünfmächtekommission der UNO der Vertreter der USA, Großbritanniens, Frankreich, Kanadas und der Sowjetunion angehören, sind wieder in Fluß gekommen. Bild oben zeigt (v. n. r.) die westlichen Delegierten Harold Stassen (USA), Commander Alan Noble (Großbritannien) und Jules Moch (Frankreich) beim Verlassen des Lancaster House in London, wo die Gespräche stattfinden.

← **WICHTIGE VERHANDLUNGEN** führte Präsident Eisenhower und Bundeskanzler Adenauer während des kürzlichen Besuches des deutschen Staatsmannes in USA. Trotzdem blieb noch Zeit für einen Kurzbesuch auf Eisenhowers Farm in Gettysburg, Pennsylvania (Bild). Adenauer trifft demnächst zu einem Staatsbesuch in Österreich ein.

DAS NEUE SALZBURGER FESTSPIELHAUS, dessen Modell im Bild rechts zu sehen ist und dessen Pläne von Professor Clemens Holzmeister stammen, wird nach seiner Fertigstellung zu den schönsten Festspielhäusern der ganzen Welt gehören. Das immer zahlreicher werdende Publikum der Salzburger Festspiele und die Erweiterung des Festspielprogrammes machen einen größeren Zuschauerraum sowie eine moderne Raumbühne notwendig. Der Entwurf Prof. Holzmeisters sieht einen großen Theaterneubau vor, der in unmittelbarer Nähe des alten Hauses errichtet wird und Raum für 2400 Zuschauer sowie für eine großzügige Bühnenanlage bietet. Die Baukosten werden auf rund 100 Millionen Schilling geschätzt, mit der Eröffnung des neuen Festspielhauses ist voraussichtlich im Jahre 1960 zu rechnen. Das alte Haus soll gleichzeitig umgebaut werden.



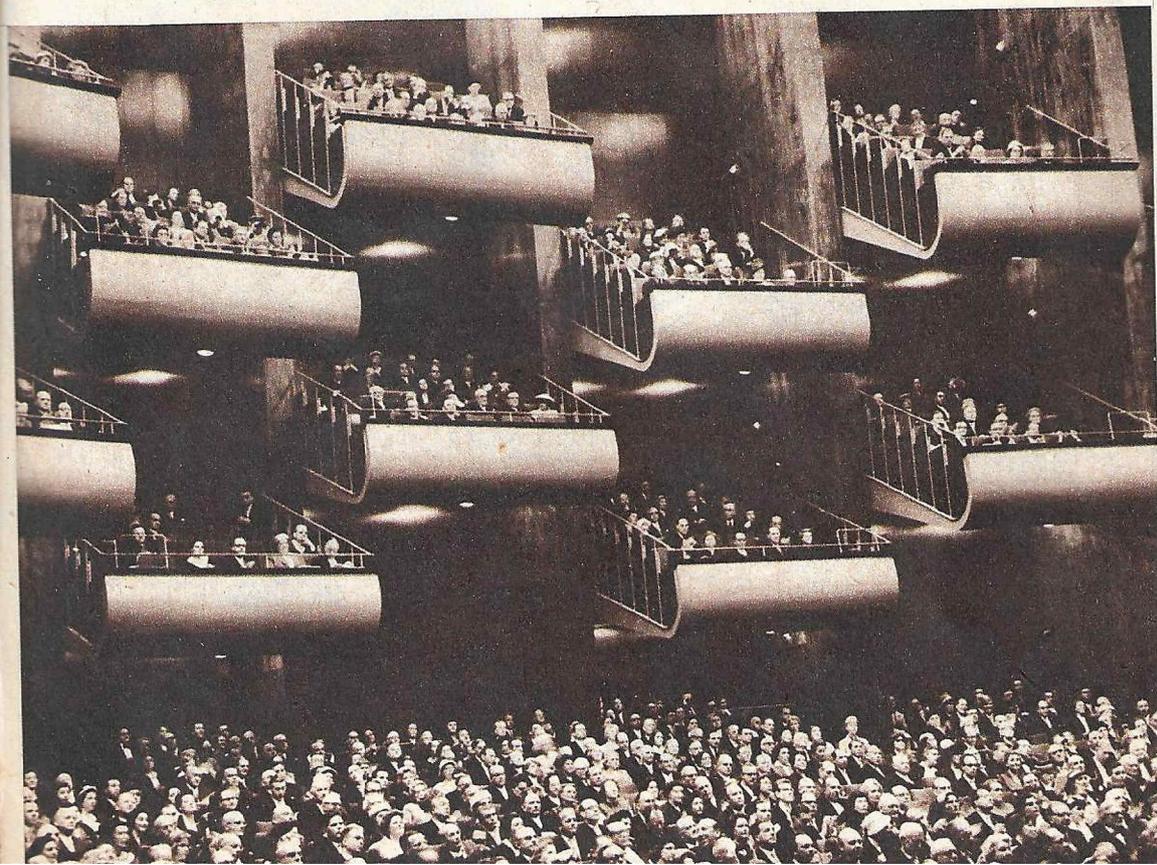


DER OPERNNEUBAU IN KÖLN

Beton und Kaukasisch-Nuß

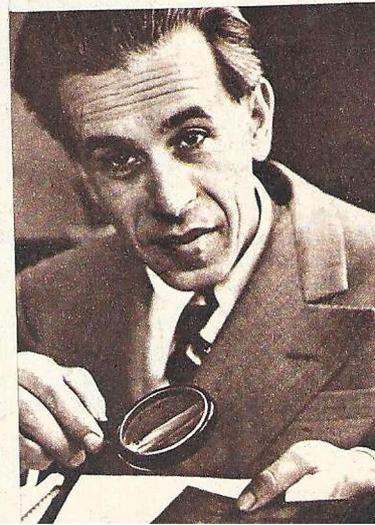
In einer Zeit, in der die Daseinsberechtigung der Oper immer wieder umstritten und oft totgesagt wird, erscheint es bezeichnend, daß die kühnsten und modernsten architektonischen Entwürfe immer wieder Opernbauten gelten. Auch die jüngste Operneröffnung im deutschsprachigen Raum, die des Kölner Opernhauses, ist ein Beispiel dafür.

Es ist dem Architekten Wilhelm Riphahn zu danken, daß er, unbeeinflusst durch die dominierende Gotik des Kölner Domes, ein vollkommen andersartiges Bauwerk in dessen Nähe stellte (Bild oben). Ähnlich wie die Wiener Staatsoper, wenn auch in anderer Weise, wirkt das neue Kölner Opernhaus am besten in der Schrägsicht, die die streng symmetrische Frontalanordnung etwas auflockert. Zwei hohe, von vorne turmartig wirkende Gebäudeflügel flankieren und überragen das Bühnenhaus, eine bei Theaterbauten ungewöhnliche Lösung. Auch der Zuschauerraum (Bild unten) bringt Neues: 450 von den insgesamt 1400 Sitzen verlegte man in die stufenförmig „eingehängten“ Logen, die sämtlich ausgezeichnete Bühnensicht bieten. In den Farben blieb man konservativ; man täfelte mit Kaukasisch-Nuß und hellte das Dunkelbraun mit Mausgrau und gedecktem Himmelblau auf. Auch sonst ist es am Rhein halb so wild mit der Moderne: man eröffnete nicht mit Orff oder Menotti, sondern mit Webers „Oberon“.



Die Flucht in die Freiheit ging statt. Ein ungarischer Flüchtling bei an der österreichisch-ungarischen Gren

Ein halbes Jahr ist seit der M schlagung des ungarischen nach Österreich einsetzte, verga damals die Freiheit suchten und ten Staaten aufgenommen. Das siedeln und in den Arbeitsproz zufriedenstellend gelöst worde Staaten nicht zu Unrecht von c rung in der amerikanischen G zeigen, daß die Ungarn sich ta schaft eingelebt haben.



JAHR NACHHER: UNGARN IN USA

umständen von-
ng eines Kanals
getarnten Floß.

der Nieder-
die Grenze
n denen, die
en Vereinig-
USA anzu-
zwischen so
Vereinigten
assenwande-
er aus USA
ue Gemein-

Die anderen
rika haben es
Thomas D. und
zustimm sind.
ne) lehrt sie, die
nglische Sprache
zu lesen, damit
en Nachbarn in
fögen können.

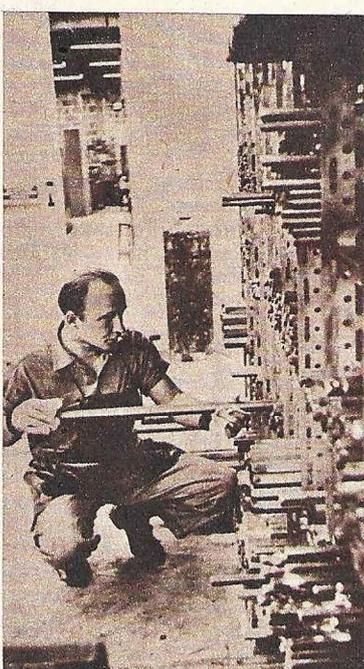
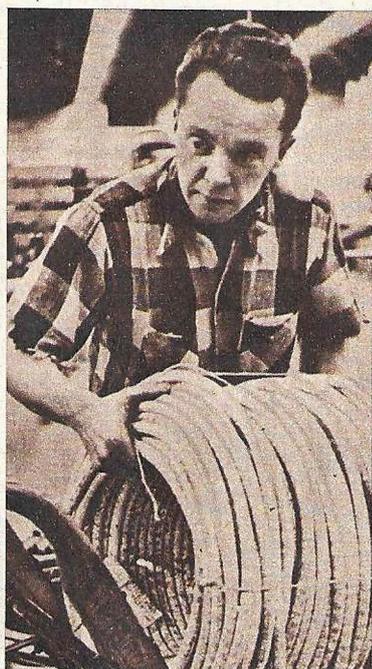
der frühere
der unter dem
eine in Ungarn
Jetzt arbeitet
rei auf Long
einige seltene
Ungarn mit.



In seinem alten Beruf kann der ungarische Photograph Karl R. jetzt in Pennsylvanien weiterarbeiten, wo er als Photoreporter für Zeitungen tätig ist. Hier photographiert er zur Abwechslung seine Gattin, die von einer in Budapest erlittenen Verwundung wiedergenesen ist.

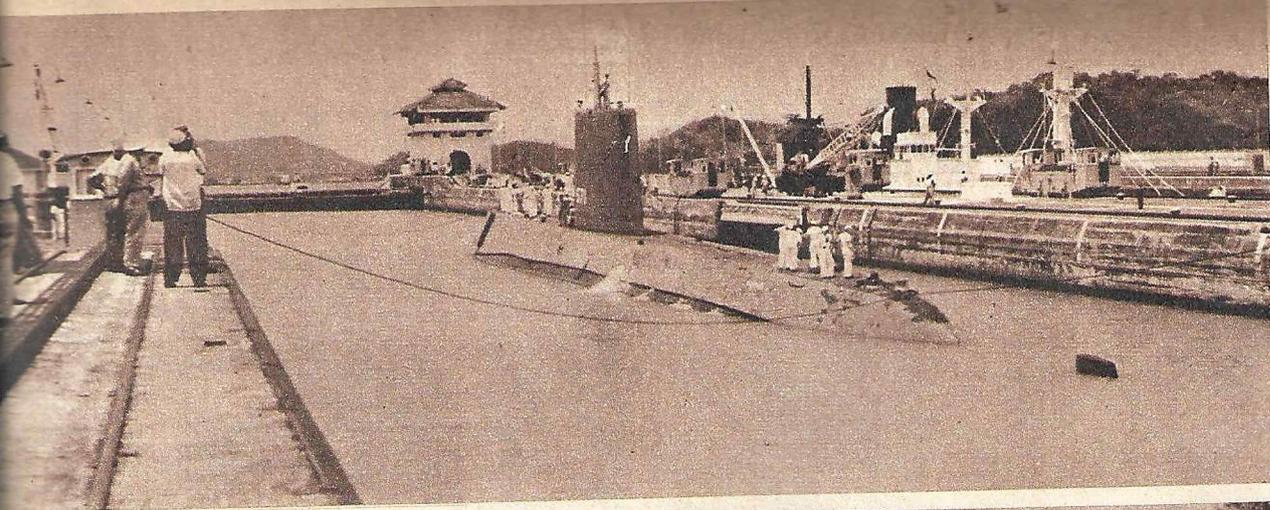


Balleteuse zu werden ist nach wie vor der große Traum der 11jährigen Lilian K., die früher Schülerin der Budapester Ballettschule war. Jetzt lebt sie in New York, wo sie auch bereits mit Erfolg aufgetreten ist.



Zusammenbleiben wollten die Verwandten einer großen ungarischen Flüchtlingsfamilie, die in Livingston im Staat New Jersey landete. Über Initiative der Stadtväter gelang es, für sie ein geräumiges Haus aufzutreiben und vier Mitgliedern der Familie in

kurzer Zeit Arbeitsstellen in örtlichen Fabriksbetrieben zu vermitteln. V. l. n. r.: Gaza M., sein Neffe Joseph P., Georg B. und seine Gattin Maria. Die anfänglichen Umstellungsschwierigkeiten haben sie längst überwunden, es geht ihnen weit besser als zu Haus



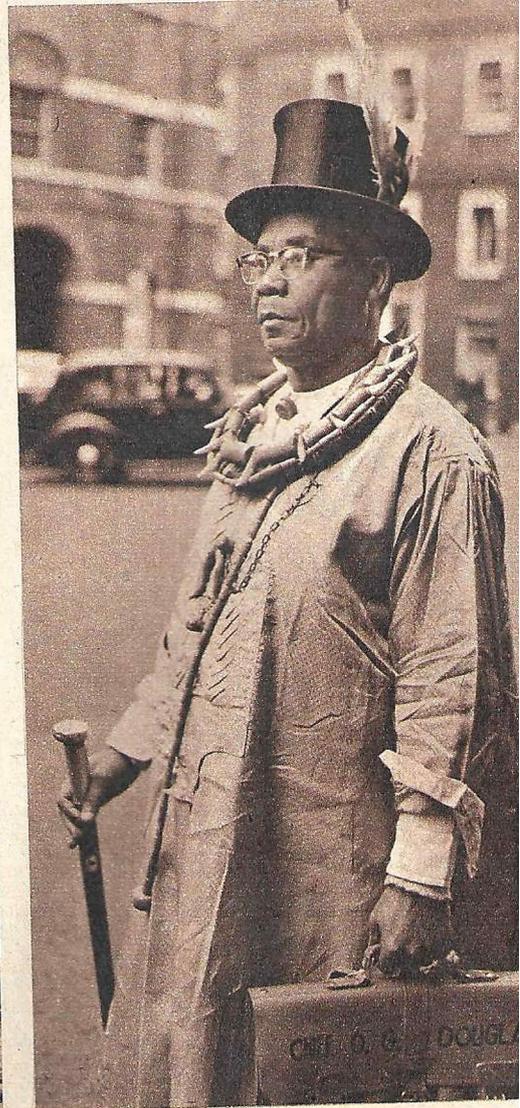
← **Unterwegs zum Pazifik** ist das amerikanische Unterseeboot „U.S.S. Nautilus“, das hier in einer Schleuse des Panamakanals zu sehen ist. Der „Nautilus“ ist das erste Unterseeboot der Welt, das mit Atomkraft betrieben wird. Die amerikanische Marine besitzt heute bereits drei atombetriebene Unterseeboote, deren letztes vor weniger Tagen von Stapel lief

Der **Wiener Schubertbund** begab sich auf seiner Frankreichtournee von Straßburg nach Paris, um dort einige Konzerte zu geben. In Straßburg brachte der Chor unter seinem Dirigenten Leo Lehner vor allem sakrale Werke zu Gehör und wurde sowohl vom Bürgermeister von Straßburg wie vom Ministerdelegierten des Europarates empfangen. Unser Bild zeigt Mitglieder des Schubertbundes, die sich in Begleitung des österreichischen Botschafters in Frankreich, Alois Vollgruber, zum Grabe des Unbekannten Soldaten unter dem Arc de Triomphe in Paris begaben, nach der Kranzniederlegung.



ENTFESSELTE ELEMENTE

zerstören in wenigen Stunden Straßen und Städte. **Oben:** Vermurte Straße in Hongkong. Heftige Regenfälle verursachten riesige Erdbeben und Vermurungen. **Unten:** Hauptstraße in Fremont, Missouri (USA). Die Stadt wurde durch einen Tornado praktisch dem Erdboden gleichgemacht.



Weiße Federn am schwarzen Zylinder dieser afrikanische Stammeshäuptling, der im Lancaster House stattfindenden nischen Verfassungskonferenz nach London

tensivster Bemühungen des Sportvereins aufzutreiben war. Wir sind aber überzeugt, daß es auch in Zams ein voller Erfolg wird. Die Höhe des Eintrittes kann unseren Plakaten entnommen werden.

Das letzte Meisterschaftsspiel (Heimspiel) gegen den SV. Reutte beginnt am Sonntag, den 16. 6. 1957 um 16.00 Uhr, das Vorspiel um 14.30 Uhr.

SK. Schönwies : SC. Imst 1:0 (0:0)

Zum Abschluß der Meisterschaftsrunde empfangen die Grün-Weißen den SC.-Imst auf eigener Anlage. Beide Mannschaften führten ein sehr schnelles und auch spannendes Spiel, bei dem auch die zahlreichen Zuschauer auf Ihre Rechnung kamen. Trotz ausgeglichener Leistung auf beiden Seiten konnte die Heimmannschaft mit ihrer Hintermannschaft und Stopper Tilg N. den besten Teil der Mannschaft stellen. Im Sturm konnte jedoch die mühevoll Aufbauarbeit nicht ausgewertet werden, da in jeder Lage ein schußtüchtiger Stürmer fehlte, denn die Torchancen, die der Mittelstürmer Zangerle Fr. besaß, werden in einem Spiel nicht schnell wiederkehren. Die Gäste vergaben die Führung und auch eine gerechte Punkte- teilung, als der Schiedsrichter auf einen Straßmeter gegen die Grün-Weißen entschied. - Torhüter Venier H. rettete mit einer glanzvollen Parade, die ihm allseits großes Echo einbrachte. Erst in der letzten Viertelstunde der zweiten Spielhälfte gingen die Gastgeber durch den Link- außen in Führung und stellten bis zum Spielende den Endstand her.

Der einwandfrei amtierende Schiedsrichter Wyhs sorgte für ein kameradschaftliches und faires Treffen beider Mann- schaften und seine Leistungen wären ein Vorbild im sport- lichen Kräftenessen. SK.-Schönwies Jun.:SC.-Imst Jun. 2:0

Evang. Gottesdienst. Am Pfingstmontag, den 10. Juni um 9.30 Uhr in Landeck - Burschlkirche.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 9. 6.: Pfingstsonntag - Kommunionssonntag der Frauen - 6 Uhr Jahresm. f. Alois Büsel, 7 Uhr hl. Messe n. Mg., 8.30 Uhr hl. Messe f. Heinrich Erhart, 9.30 Uhr Pfarr- u. Festgottesdienst m. Veni Creator u. feierl. Hoch- amt f. d. Pfarrfam., 11 Uhr hl. Messe n. Mg., 20 Uhr feierl. Segenandacht.

Montag, 10. 6.: Pfingstmontag - 6 Uhr Jahresm. f. Caro- lina Greuter, 7 Uhr hl. Messe n. Mg., 8.30 Uhr Jahresm. f. Josefa Klimmer, 9.30 Uhr Räucheramt n. Mg., 11 Uhr hl. Messe n. Mg., 20.00 Uhr Segenandacht.

Dienstag, 11. 6.: in der Pfingstoktav - 6 Uhr keine Messe, 7.15 Uhr Jahresm. f. Theresia Plattner u. † Eltern u. Geschw., 8 Uhr hl. Messe n. Mg.

Mittwoch, 12. 6.: Quatembermittwoch - 6 Uhr hl. Messe f. Lina Giovannini u. hl. Messe f. Fam. Strolz, 7.15 Uhr hl. Messe f. Heinrich u. Erna Hefel, 8 Uhr hl. Messe f. d. Frauen.

Donnerstag, 13. 6.: in der Pfingstoktav - 6 Uhr Burschl Jahresm. f. Otto Reichmayr, hier hl. Messe f. Luise Tschofen, 7.15 Uhr Jahresm. f. Roman Tilg, 8 Uhr hl. Messe f. Jo- hanna Hefel u. Julie Fessler.

Freitag, 14. 6.: Quatemberfreitag - 6 Uhr hl. Messe f. Albert, Aloisia u. Franz Spiss u. hl. Messe f. Fam. Hainz, 7.15 Uhr hl. Messe f. Witwe Maria Scherl, 8 Uhr hl. Messe f. Eltern Jung-Hosp.

Samstag, 15. 6.: Quatembersamstag - 6 Uhr hl. Messe f. Kreszenz Walcher u. hl. Messe f. Kreszenz Patsch, 7.15 Uhr hl. Messe f. Kreszenz Morherr, 8 Uhr hl. Messe f. Engelbert Marth, 17 Uhr Beichtgel., 20.00 Uhr Rosen- kranz u. Beichtgel.

Gottesdienstordnung in der Pfarre Perjen.

Am Pfingstsonntag (9. 6.): 6 Uhr f. August Auer, 8.30 Uhr Jahresmesse f. Franz Haindl, 9.30 Uhr feierl. Pfarrgottes- dienst f. d. Pfarrfam., 20 Uhr Abendmesse f. Josef u. Notburga Handl.

Pfingstmontag (10. 6.): 6 Uhr f. Gabriel u. Aloisia Orgler, 8.30 Uhr Jugendmesse f. Familie Schimpfössl, 9.30 Uhr Feldmesse mit Fahnenweihe der Stadtmusikka- pelle Landeck-Perjen, 20 Uhr Abendm. f. Franz Juen n. Mng.

Ärztl. Sonntagsdienst Landeck-Zams-Pians am 9. u. 10. 57

9. 6.: Landeck-Zams-Pians: Dr. Karl Fink, Landeck, Malserstr. 11, Tel. 477

10. 6.: Landeck-Zams-Pians: Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 343

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet.

Guterhaltener **KINDERLIEGEWAGEN** billig zu verkaufen.

PERJEN, KIRCHENSTRASSE 14 - Parterre rechts.

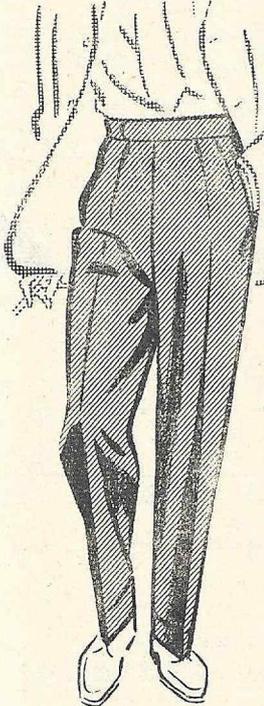
Ein gut bestrumpftes Bein

sieht so vornehm aus. Denken Sie daran und kaufen Sie den guten

AMAZONE-STRUMPF



Zirbel-Wandgetäfel sehr gut erhalten, mehrere gebrauchte **Stühle**, 2 kleine, gebrauchte **Sparherde**, für Wochenendhaus geeignet, billig zu verkaufen. **GASTHAUS KAIFENAU LANDECK**



SPEZIALITÄT
Qualität
QUALITÄT

Vorteilhafte

HOSEN

ANGEBOTE

Shorts, ab	S 49.-
Hobby Hose	S 52.-
Hämmerle Pop.	S 129.-
Mode-Ripp	S 149.-
Ninoflex	S 169.-
Schnürsamt	S 172.-
Gabardinhose	S 185.-
Wollfresko	S 245.-
Irishwool, knitterfrei	S 315.-
Engl. Kammg.	S 361.-
Uhu Kniff	S 379.-
Conform	S 455.-
Elastikhose	S 455.-

KLEIDERHAUS

Johann GRAFL

FACHGESCHÄFT für HERRENBEKLEIDUNG

Landeck-Feichten-Ladis-Serfaus u n d zurück

K	S				N	D	ab		an		P		D	
815	1130	1245	—	1715	1810	1905	↑	Landeck-Bhf.	↑	750	1155	1624	1740	1845
823	1140	1255	—	1725	1820	1915	↑	Landeck-Stdt	↑	740	1145	1617	1730	1840
900	1230	1327	—	1757	1855	1947	↑	Prutz	↑	710	1115	1547	1700	1810
D 1005	D 1335	—	D	—	2000	—	an	Feichten	ab	600	D 1010	—	D 1550	—
910	—	1340	1600	1810	1910	2000	↑	Ried	↑	700	1105	1537	—	1800
—	—	—	—	1840	—	—	an	Ladis	ab	630	—	—	—	—
950	—	1420	1640	—	1950	2040	↓	Fiß	↓	615	1025	1455	—	1715
1005	—	1435	1655	—	2005	2055	↓	Serfaus	ab	600	1010	1440	—	1700

D Vom 30. 6. bis 8. 9.

N Bis 29. 6. u. ab 9. 9.

S Bis 28. 9.

K Vom 30. 6. bis 8. 9. u. vom 20. 12. bis 8. 4.

P Vom 30. 6. bis 29. 9.

Ohne Gewähr!

**AEG-
Kombiherd**

mit Sonnenglutplatte
günstig
verkäuflich.

MALSERSTRASSE 72
Parterre

Landeck-Imst-Nassereith-Garmisch-München u. zurück

W	V	K	P	ab		an	W		K
750	1330	1406	1615	↑	Landeck-St.	↑	733	1248	1439
800	1340	—	1625	↑	Zams	↑	724	1239	—
810	1350	—	1635	↑	Schönwies	↑	710	1225	—
825	1405	1430	1650	↑	Imst	↑	655	1210	1415
845	1630	—	1725	↓	Tarrenz	↓	638	1148	—
900	1645	1500	1740	↓	Nassereith	↓	620	1130	1245
		1535	—	↑	Ehrwald	↑			1210
		1630	—	↑	Garmisch	↑			1110
		1915	—	an	München	ab			820

K Vom 1. 7. bis 8. 9. P Vom 7. 7. bis 8. 9. täglich, die übrige Zeit an So. u. F. V Bis 6. 7. u. ab 9. 9. an Werktagen. W An Werktagen. S an So. u. F.

19 jährige **HANDELSCHÜLERIN** mit sehr gutem Zeugnis sucht Stelle.

Adresse in der Druckerei Tyrolia

VERKAUFE

Schalholz und Bauholz

Regensburg, Landeck, Prandtauerweg

DANKSAGUNG

Wir bitten alle jene, die anlässlich des Todes unserer lieben Mutter in irgend einer Art und Weise ihre Anteilnahme bekundet haben, unseren wärmsten Dank entgegenzunehmen.

Geschwister Haueis

Fremdenbetten

kaufen Sie am günstigsten im

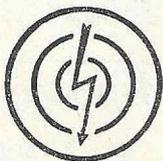
FACHGESCHÄFT

Betten - Pesjak

Marktplatz 1

Telefon 598

TEILZAHLUNGEN



Einrichtungshaus

RADIO - ELEKTRO - FERNSEHEN - MÖBEL

Ing. Egon Lenfeld

LANDECK, MALSERSTRASSE 51 BEIM KINO - TEL. 437

LENFELD
MÖBEL

Neu
eingetroffen:

**Radioapparate und Schallplatten - Kühlschränke in größter Auswahl
Kombi-Waschmaschinen, Elektro-Herde, Staubsauger in mod. Ausführung**

Die neuen „Universal-Anbau-Küchen“

Doppel-Schlafzimmer in großer Auswahl ab S 4500.—

Jetzt auch Gas-Herde für Flaschengas (neues System)

UKW-RADIO
Eintausch alter Apparate
BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Elerstr. 17

Puch SG gut erhalten, 12.000 km, preiswert zu verkaufen.
PAUL BALDAUF, LANDECK, LÖTZWEG 51

AM **VATERTAG** FREUT ER SICH
ÜBER EIN **HEMD** VON

Immer gut  Immer billig

Lichtspiele Landeck

Der unheilige GEORG

Das Schicksal des Lipizzanerhengstes und der beiden Menschen, die ihm ihr Liebesglück verdanken.

Freitag, 7. Juni um 19.45 Uhr
Samstag, 8. Juni um 17 u. 19.45 Uhr
Sonntag, 9. Juni um 14, 17 und 19.45 Uhr

Musikinstrumente aller Art, von der Mundharmonika bis zur Baßgeige, auf Raten.
BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Elerstr. 17

Sohn ohne Heimat

Ein nach Paul Keller gedrehter Heimatfilm über einen unehelichen Sohn, der seinen Vater wiederfindet.

Montag, 10. Juni um 14, 17 u. 19.45 Uhr
Dienstag, 11. Juni um 19.45 Uhr

Kühlschränke:

Silo 40 lt	S 2.390	Siemens Luxus	
Bauknecht		72 lt.	S 3.500
70lt.	S 3.150	Elin 120 lt.	S 5.000

Staubsauger in großer Auswahl mit 2 Jahren Garantie!

RADIO - ELEKTRO - FERNSEHEN

ING. KARL WEIGEL

LANDECK-TIROL, Malsenstr. 46 TEL. 658

Wagnerei- und Sportgeräteverkauf der Fa. Th. Philippitsch erfolgt weiterhin im Hause. Auskunft im Radio-Elektro-Geschäft.

Geständnis unter 4 Augen

Ein erregender Film von Schuld und Schicksal in unserer abenteuerlichen Zeit. Hildegard Knef, Carl Raddatz u. a.

Mittwoch, 12. Juni um 19.45 Uhr
Donnerstag, 13. Juni um 19.45 Uhr

Voranzeige: **Wer nimmt die Liebe ernst**
ab Freitag, 14. 6. 1957

DANKSAGUNG

Außerstande jedem einzeln für die große Anteilnahme anlässlich des Todes unseres lieben Vaters, Herrn

JOSEF v. DELLEMANN

persönlich zu danken, sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus.

Unser erster Dank gilt Herrn Dr. Frieden für die ärztliche Behandlung. Besonders danken wir Herrn Primar Dr. Innberger und den Herren Ärzten des Krankenhauses Zams, den Barmherzigen Schwestern für die liebevollen Bemühungen, H. H. Pfarrer Aichner für den letzten Beistand, der Freiw. Feuerwehr und der Abordnung der Schützenkompanie sowie allen, die am Begräbnis teilnahmen.

Allen Verwandten und Bekannten ein herzlicher Dank für die Teilnahme an den Seelenrosenkränzen sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden.

Landeck, Juni 1957

In tiefer Trauer:
FAMILIE v. DELLEMANN

Nähmaschinen

Deutsche u. Schweizer Fabrikate. Eintausch alter Maschinen - Teilzahlung

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Erlersstr. 17

2 Mädchen suchen **Bürostelle** ab 10. Juni, nach absolvierter Dr. Wagner-Schule.

Näheres bei Alois Staudacher, Zams, Tel. 361

Ins ISARTAL bei München zu 3 Kindern 10, 9 u. 6 Jahren wird junges, tüchtiges **MÄDCHEN** gesucht, in gute Dauerstellung bei bester Behandlung. Lohn nach Vereinbarung. Große Wäsche außer Haus.

HEFFERLE, Irschenhausen P. Ebenhausen b. München - Tel. 676

Strickmaschinen

große Auswahl, kleine Raten

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Erlersstr. 17

Junges **Mädchen** vom Lande für Geschäftshaushalt zum sofortigen Eintritt gesucht.

ADRESSE IN DER DRUCKEREI TYROLIA

Lieben Sie auch

die Abwechslung? Dann kommen Sie bitte zu uns. Wir zeigen Ihnen die Vielfalt neuer Sommermodelle

Kleider - Mäntel - Schossen - Blusen

Es wird eine Augenweide für Sie sein.



Pianino zu kaufen gesucht.

DR. KRÖSS, Landeck, Urtweg 6

1 kleiner Einachsschlepper

Marke „REX“ 7 PS, gebraucht mit Mähwerk und Sitzkarosserie

1 Motormäher

Marke Gutbrod, 120 cm Mähbalken, 6 PS beide sehr preisgünstig zu verkaufen.

Vermittlung durch

A. Pohl **HANDELSAGENTUR**

LANDECK - ANDREAS - HOFERSTRASSE 13
beim Marktplatz

Sommerstoffe

Exklusive Seiden- und Baumwollstoffe, Popeline-Shantung und Honana

Dirndlstoffe

original Trachten-Handdrucke in reicher Auswahl

Sommer - Schuhe

für Herren, Damen und Kinder in bester Qualität.

Während des Schaufenster-Umbaues ungestörter Verkauf. **Eingang neben der Bank für Tirol u. Vorarlberg.**

D A M E N - M O D E N

JOSEF GRAFL

LANDECK

TEL. 232